MÜNSTERGEMEINDE

ST. JAKOB

Online-/Telefonpredigt.
Die Predigten vom Sonntag können auf www.st.jakobskirche.ch/online-predigten und per Telefon, 061 551 18 88, gehört werden

GOTTESDIENSTE

Sonntags jeweils Kleinkinderhüte und Sonntagsschule (ausser in den Schulferien) im Gartehuus. Die Gottesdienste jeweils um 9.45 Uhr

Sonntag 5. Mai
Kein Gottesdienst, Gemeindewochenende
Donnerstag 9. Mai
mit Pfarrer Stefan Burkhalter
Sonntag 12. Mai
mit Pfarrer Stefan Schweyer
Sonntag 19. Mai
mit Pfarrer Stefan Burkhalter
Sonntag 26. Mai
mit Pfarrer Stefan Burkhalter

ANLÄSSE

Gemeindegebet. Freitag 31. Mai, 18 Uhr, im Chor der St.-Jakobs-Kirche
Von Frau zu Frau. Gartehuus St.-Jakobs-Kirche, Donnerstag, 2. Mai, ab 14.30 bis 17 Uhr. Ein idealer Treffpunkt, um sich als Frauen gegenseitig aufzubauen, indem wir uns austauschen, einander Anteil geben an Freuden und Sorgen und uns in der Nachfolge Jesu ermutigen

KONTAKT

St.-Jakobs-Kirche:
Pfarrer Stefan Burkhalter
061 311 71 59
stefan.burkhalter@erk-bs.ch

www.st.jakobskirche.ch

GEDANKE ZU MATTHÄUS 11, 29

Wonach richte ich mein Leben?

Jesus spricht: «Nehmt auf euch mein Joch und lernt von mir; denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig; so werdet ihr Ruhe finden für eure Seelen.»

Das Bild vom Joch ist nicht per se ein negatives. Es geht darum, wonach ich mein Leben ausrichte, von wem ich mich bestimmen lasse, wer oder was meinem Leben Richtung gibt. «Ich selbst» ist eine Selbsttäuschung: Was ich vermeintlich «selbst» entscheide, ist immer beeinflusst von meiner Umwelt. Was ich gelernt habe; was mich geprägt hat und woher ich meine Informationen beziehe. Ich ziehe mir immer ein Joch an. Die Frage ist nur, welches. Wähle ich die Gebote Gottes oder die Gebote der Wirtschaftlichkeit, der Bequemlichkeit oder der Mehrheitsmeinung? Ordne ich mich der Herrschaft Gottes unter oder dem Diktat der Nützlichkeit, des Opportunismus oder des Zeitgeistes? Oder wie es Rabbi Halafta sagte: «Wer das Joch des Himmelreiches auf sich nimmt, wird frei vom Joch irdischer Herrscher und irdischer Belange. Aber wer das Joch des Himmelreiches abwirft, gerät unter das Joch irdischer Herrscher und irdischer Belange.» Es stimmt: Wer in Jesu Nachfolge steht, trägt ein Joch. Aber dieses ist unendlich barmherziger, leichter als das der Welt; Jesu Joch gibt Ruhe und Frieden für unser Seelen! PFARRER STEFAN BURKHALTER

ALBAN-ARBEIT | KIRCHE KREATIV

Lebenskunst

«Mir ist alles erlaubt, aber ich will mich nicht von irgendetwas beherrschen lassen» (1. Kor 6, 12). Was Paulus im Jahr 55 an die Christen in Korinth schrieb, ist auch nach knapp 2000 Jahren gültig. Als Christen sind wir freie Menschen. Das bedeutet aber nicht, dass es gut ist, zu tun, wonach wir gerade Lust haben. Denn dann bekommen die Dinge um uns wieder Macht über uns. Das passiert, wenn wir uns zu sehr um das Haben kümmern, anstatt hie und da bewusst zu verzichten, um die Gemeinschaft mit Christus zu suchen. Lebenskunst meint: Als von Christus Befreite die eigenen Grenzen erkennen, bejahen und einhalten – begrenzte Kraft, begrenzte Zeit, begrenzte Möglichkeiten, nicht mehr wollen, als gut für mich ist, und das Besondere der geschenkten Freiheit so leben, dass ich mir auch selbst Grenzen setzen kann. Paulus sagt es an anderer Stelle so: «Durch Christus sind wir frei geworden, damit wir als Befreite leben»(Gal 5, 1). Kurz: Lebenskunst. PFARRER MATTHIAS MITTELBACH

PAULUSKIRCHE

Sonntag, 5. Mai
18 Uhr, Predigt: Matthias Mittelbach
Sonntag, 12. Mai
18 Uhr, Predigt: Jens Kaldewey
Sonntag, 19. Mai
18 Uhr, Predigt: Beat Rink
Sonntag, 26. Mai
17.30 Uhr, Gemeinsamer Gottesdienst mit der Vineyard-Gemeinde im «hop» Basel (Margarethenstr. 103)

ALBAN-ARBEIT

Mittwoch, 29. Mai
19 Uhr, offener Gemeindeabend mit «Bring & Share»-Buffet in der Paradieskirche Binningen (Weidweg 8)

www.albanarbeit.ch

WERKE UND SPEZIALPFARRÄMTER

SPITALSEELSORGE

Schmerzhafte Beziehungen

Einige Patientinnen und Patienten der Universitären Altersmedizin Felix Platter kenne ich seit Jahren, weil sie sich bei einem Wiedereintritt direkt, über die Pflegenden oder den Ärztlichen Dienst immer wieder bei der Seelsorge für ein Gespräch anmelden.

Zum Beispiel Frau Z. Sie lebt in einer betreuten Alterswohnung. Aktuell hat sie eine Krise mit ihren chronifizierten Schmerzen, so dass ihre Schmerzmedikation neu eingestellt werden muss. Beim ersten Gespräch knüpfe ich an den Themen an, die beim letzten Spitalaufenthalt für sie wichtig waren, und höre, was sich bei ihr seither entwickelt hat. Eine grosse Sorge ist die konfliktreiche Beziehung zu ihrer Tochter. Sie hat den Wunsch, diese Beziehung zu klären, und spricht über die Schwierigkeit, ihre Tochter zu respektieren, wie sie ist.

Für Frau Z. bedeutet es, von ihren Erwartungen Abschied zu nehmen. Das ist für sie ein schmerzhafter Prozess, bei dem ich sie begleite. Dabei habe ich ein mehrdimensionales Schmerzmodell vor Augen: Belastete Beziehungen können körperlichen Schmerz verstärken. Der seelsorgerliche Beitrag zur Schmerzlinderung ist, ihr einen neuen Zugang zu sich und ihrer Tochter zu ermöglichen.

PFARRER GERHARD GERSTER

SPITALSEELSORGE PSYCHIATRISCHE UNIKLINIK

Gottesdienste, jeweils 10 Uhr, Ökumenisches Zentrum

Sonntag, 5. Mai
katholischer Gottesdienst, Seelsorgerin Dr. Gabriele Kieser
Sonntag, 12. Mai
reformierter Gottesdienst, Pfarrer Matthias Bosshard
Sonntag, 19. Mai
katholischer Gottesdienst, Seelsorgerin Dr. Gabriele Kieser
Sonntag, 26. Mai
reformierter Gottesdienst, Pfarrerin Anna Behr

UNIVERSITÄTSSPITAL

Ökumenischer Gottesdienst.
Jeweils um 10 Uhr, in der Kapelle Klinikum 2, Eingang Petersgraben 4

MOBILE SEELSORGE

Palliative Care. Seelsorgerliche Begleitung und spirituell-religiöse Unterstützung: 061 319 75 00

www.palliative-bs-bl.ch

BIBEL AM TELEFON

Das Wort für deinen Tag.
Telefon 061 262 11 55 oder www.telebibel.ch
SRF-Radiopredigt. Jede Woche neu unter Telefon 032 520 40 20

www.basler-bibelgesellschaft.ch

STADTMISSION KLEINHÜNINGEN

Giessliweg 58, 061 321 12 12

Mittagstisch und Hausaufgabenhilfe. Montag bis Freitag, mit Anmeldung
Spieltreff. Dienstag–Freitag, 13.30–17 Uhr, ohne Anmeldung
Mutter-Kind-Morgen. Mütter und Kleinkinder spielen, singen, basteln und lernen nebenbei Deutsch, dienstags, 9–10.30 Uhr, ausser in den Schulferien
Offener Spieltreff.
Montag, Dienstag, 15–17.45 Uhr, Matthäuskirche, Untergeschoss, hinterer Eingang, 061 321 12 12

KONTAKT

Sekretariat, Vogesenstr. 28, 4056 Basel, 061 383 03 33

www.stadtmissionbasel.com

SONNTAGSZIMMER

Matthäuskirche, Feldbergstrasse 81, 4057 Basel. Jeden Sonntag steht die Matthäuskirche durchgehend für alle Menschen offen, die Gemeinschaft, Gespräch, Essen und Trinken, Gebet und aktives Mitgestalten suchen.

Sonntagszimmer:
offen von 8 bis in die Nacht.

Kreativer Nachmittag im Sonntagszimmer.

KONTAKT

Thawm Mang, 076 508 05 20, thawm.mang@erk-bs.ch

www.sonntagszimmer.ch

DIE HERRNHUTER GOTTESDIENSTE

Sonntag, 5. Mai
10 Uhr, Predigtgottesdienst, Pfarrer Frieder Vollprecht, gleichzeitig Kindergottesdienst, anschliessend Jahresversammlung der Herrnhuter Sozietät Basel
Montag, 20. Mai
18 Uhr, Abendgottesdienst zum Abschluss des Pfingstfestes, Pfarrer Frieder Vollprecht, anschliessend Beisammensein mit einem einfachen Nachtessen
Sonntag, 26. Mai
10 Uhr, musikalischer Gottesdienst, Pfarrer Frieder Vollprecht, gleichzeitig Kindergottesdienst

KONTAKT

Herrnhuter Sozietät Basel, Zinzendorfhaus, Leimenstr. 10, 061 272 74 12, vollprecht@herrnhuter.ch

www.herrnhuter.ch

KOMMUNITÄT DIAKONISSENHAUS

GOTTESDIENSTE

Freitag-Vespergebet zum Arbeitswochenschluss.
Wöchentlich, 17 Uhr
Gottesdienst. Sonntag, 5., 12., 19. Mai, jeweils 9.30 Uhr
Abendmahlgottesdienst.
Sonntag. 26. Mai, 19.30 Uhr
Gottesdienst an Auffahrt.
Donnerstag. 9. Mai, 9.30 Uhr

REGELMÄSSIG

Lädeli. Geöffnet: Mo bis Sa, 8–11.30 und 13.30–17 Uhr
Café. Di bis Do und Sa 13.30–17 Uhr; Fr 13.30–16.30 Uhr
«Nowa Ikona». Ausstellung moderner Interpretationen der Ikonenmalerei mit Künstlern aus der Ukraine und Polen. Geöffnet bis 31. Mai, jeweils Mo bis Sa, 8–11.30 Uhr und 13.30–17 Uhr

WEITERE ANLÄSSE

Stille erleben. «Adam – Mensch, wo bist du?» (1. Mose 3+4). Kurze biblische Impulse, Schweigen, Zeit zur persönlichen Begegnung mit Gott. Sr. Brigitte Arnold, Sr. Evelyne Stocker, Di, 14. Mai, 18 Uhr, bis Do, 16. Mai, 13 Uhr. Kurskosten Fr. 90.–. Mit Anmeldung.
Werkführung durch die Ausstellung «Nowa Ikona».
Fr, 17. Mai, 14.30 Uhr
Finissage Ausstellung «Nowa Ikona». Fr, 31. Mai, 14.30 Uhr

KONTAKT

Kommunität Diakonissenhaus Riehen, Schützengasse 51, Riehen, 061 645 45 45, gaeste@diakonissen-riehen.ch, sekretariat@diakonissen-riehen.ch

www.diakonissen-riehen.ch

HUUS AM BRUNNE EL RO'I

Klingentalgraben 35, 061 331 63 78.

Morgengebet. Montag bis Freitag, 7.30–8 Uhr
Abendgebet. Montag, Mittwoch, Freitag, 18–18.30 Uhr
Stilles Gebet. Montag, ab 17 Uhr
Abendmahlsgottesdienst. Jeden Donnerstag, 19 Uhr. Mit Imbiss
Stille individuell. Zimmer für Einzelgäste auf Anfrage
Meditationsgruppe. Jeden Mittwoch, 19.30–20.30 Uhr
Geistliche Begleitung. Auf Anfrage

SPEZIELLE ANLÄSSE

Kurzexerzitien mit Tanz. Mittwoch, 8. Mai, 17 Uhr, bis Sonntag, 12. Mai, 13 Uhr. «Sehnsucht ist die charmante Art Gottes, sich bei uns in Erinnerung zu halten.» (Erich Purk), Sr. Ruth Sutter, Silvia Gurtner
Gartenkaffee. Ab 8. Mai, 15–17 Uhr, jeden Mittwochnachmittag bei uns im Garten
Bibel getanzt. Mittwoch, 15. Mai, 19–20.30 Uhr, Matthäuskirche
Shavuotfeier. Freitag, 17. Mai, von 18 bis circa 21.15 Uhr; aus den jüdisch-biblischen Wurzeln das Geschehen von Pfingsten tiefer verstehen

www.huus-am-brunne.ch

CHIESA EVANGELICA CULTI

Tutte le domeniche, ore 10 nella Niklauskapelle della Cattedrale

5 maggio, Pastore Christian Gysin
12 maggio, Pastore Christian Gysin
19 maggio, Pastore Christian Gysin, Culto con Santa Cena
26 maggio, Pastore Christian Gysin

VERSETTO DEL MESE:

Ogni cosa mi è lecita, ma non ogni cosa è utile.
Ogni cosa mi è lecita, ma io non mi lascerò dominare da nulla.
(I Corinzi 6,12)

ATTIVITÀ

Unione femminile. Le Signore dell'Unione femminile si incontreranno martedì, 14 maggio, nei locali della Zwinglihaus, Gundeldingerstrasse 370. alle ore 14.30
Ascensione. 9 maggio, incontro del Circuito, Niklauskapelle ore 11. Pranzo a sacco nella Hofstube

CONTATTO

Pastore Christian Gysin, 061 322 20 62
chiesa.evangelica@erk-bs.ch

www.voceevangelica.ch

ÉGLISE FRANÇAISE

CULTES

L = St-Léonard, Leonhardskirchplatz
C = Centre, Holbeinplatz 7

Dimanche 28 avril
10h, L: culte avec Cène, Michel Cornuz
Dimanche 5 mai
10h, L: culte avec Cène, Paul Schalck
Jeudi 9 mai, Ascension
participation au culte tri-régional à Weil-Friedlingen (pas de culte à L)
Dimanche 12 mai
10h, L: culte avec Cène, Michel Cornuz
Dimanche 19 mai, Pentecôte
10h, L: culte avec Cène, Paul Schalck
Dimanche 26 mai, Trinité
10h, L: culte interculturel «Être Église Ensemble», Suzanne Schild et Michel Cornuz, avec projet musical interculturel

AGENDA

Bienvenue à Paul Schalck.
Nous nous réjouissons d'accueillir Paul Schalck qui assurera le remplacement pendant le congé maternité de la pasteure Evelyne Zinsstag, de début mai à fin septembre. Le théologien alsacien a, durant ses études, déjà fréquenté les cultes de l'Église française et même logé au Centre. Nous lui souhaitons de belles rencontres et découvertes dans notre paroisse
Projet musical pour le culte interculturel du 26 mai. Madame Susanne Doll, organiste et chef de chœur, rassemble d'anciens chanteurs du Chœur mixte de l'Église française, du Kirchenchor St. Leonhard et de la Chorale africaine de Saint-Léonard, ainsi que toutes celles et tous ceux qui aiment chanter et sont curieux de découvrir un répertoire de cantiques camerounais arrangé pour l'occasion du culte interculturel du 26 mai. Découverte et répétitions dimanche 12 mai à 11h15, suite au culte et samedi 25 mai à 11h15 à Saint-Léonard. Renseignements auprès de Rosemarie Vogel (061 272 49 58 ou rosemarie.vogel@bluewin.ch)
Préavis. Retraite paroissiale à la Communauté de Grandchamp du 20 au 22 septembre. Détails, dès juin

SCRIPTURA

Paul de Tarse, l'incompris. 3e conférence: lundi 29 avril, 19h45, C: Daniel Marguerat: «Paul, l'enfant terrible du christianisme». Détails: cf. flyer: sur notre site Internet

CONTACT

Secrétariat de l'Église française, Leonhardskirchplatz 11, 061 270 96 66, eglise.francaise@erk-bs.ch

www.eglise-francaise.ch